

**Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: (Schwerlast-) Verkehrsbelastung im Rems-Murr-Kreis zur Behandlung
im nächsten Ausschuss für Umwelt und Verkehr bzw. im Kreistag**

Verkehrslenkende überregionale Maßnahmen wie das Durchfahrtsverbot für Lastkraftwagen in Stuttgart und die Lkw - Maut auf Autobahnen, sowie die allgemeine Verkehrszunahme, führen zu einer immer größeren Belastung vieler Straßen im Rems – Murr - Kreis. Es ist dringend nötig, dass der Landkreis wirksame Gegenmaßnahmen ergreift oder veranlasst, um seine Bevölkerung vor immer mehr Lärm, Abgasemissionen und Feinstaub zu schützen.

Wie in der Presseerklärung vom 15.01. dieses Jahres angekündigt, beantragt die SPD – Kreistagsfraktion:

- 1. Die Landkreisverwaltung berichtet auf der nächsten Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses im April über die aktuelle und zukünftig zu erwartende Entwicklung der Verkehrsströme auf den Straßen im Kreisgebiet. Von besonderem Interesse ist dabei der Lkw – Verkehr, einschl. des mautverdrängten Schwerlastverkehrs.**
- 2. Die Landkreisverwaltung informiert über die in der Presse dargestellten neuen technischen Möglichkeiten, Verkehrsströme flächendeckend und zeitnah zu erfassen. Wann werden diese Möglichkeiten im Rems – Murr – Kreis genutzt?**
- 3. Die Landkreisverwaltung wird beauftragt, Vorschläge zu erarbeiten, wie durch kurzfristig realisierbare Maßnahmen besonders belastende Situationen entschärft werden können. Hierzu gehört auch, dass der Rems-Murr-Kreis aktiv Lärm- und Feinstaub-Messungen veranlasst.**
- 4 Der Rems – Murr – Kreis braucht eine langfristige Planung für die Weiterentwicklung seines gesamten Straßennetzes. Mit der Erstellung eines solchen Konzepts wird zum frühest möglichen Zeitpunkt begonnen.**
- 5. Landrat Fuchs informiert den Umwelt- und Verkehrsausschuss über seine Bewertung der Stuttgarter Umweltzone und seinen Vorschlag auf den Bundesstraßen des Rems-Murr-Kreises eine Maut einzuführen.**

Begründung: Das brisante Thema Verkehrsbelastung bedarf einer eingehenden, öffentlichen Diskussion im Umwelt- und Verkehrsausschuss und im Kreistag.

Hierbei verweist die SPD-Kreistagsfraktion auch auf Ihre Anträge in den letzten Jahren zu den Themen mautverdrängter Schwerlastverkehr, Feinstaub-Messungen, und der Ausweitung von Umweltzonen (vgl. hierzu etwa die Drucksache 97/2008 des SPD-Antrags vom 28.3.2008).

5.3.2010,

gez. Karl-Otto Völker,
Vorsitzender der SPD-Fraktion

Dr. Werner Barth, Gernot Gruber und Fraktion